



Nachhaltigkeits- bericht 2021

*regio**b**ank*

Bild Titelseite: Blick vom beliebten Ausflugsziel und Naherholungsgebiet Höchi Flue (966 m ü. M.) auf die grüne Solothurner Jurakette.

Nachhaltigkeitsengagement

«Als zukunftsorientierte Bank ist die Regiobank davon überzeugt, dass die Förderung der Nachhaltigkeit eine wichtige Verantwortung gegenüber den Stakeholdern darstellt»

Albert Thommen, Mitglied der Geschäftsleitung

Bedeutung der Nachhaltigkeit

Die Regiobank Solothurn AG («Regiobank») will ihre über 200 Jahre alte Tradition weiterführen und ihre Verpflichtungen gegenüber den Stakeholdern und der Region wahrnehmen. Sie übernimmt eine Mitverantwortung für das Wohl zukünftiger Generationen, investiert in langfristig erfolgreiche Kundenbeziehungen und zeichnet sich als attraktive Arbeitgeberin aus. Die Regiobank informiert im vorliegenden Bericht transparent über ihr Nachhaltigkeitsengagement und die Auswirkungen ihrer Geschäftsaktivitäten auf verschiedene Nachhaltigkeitsthemen.

Das zeichnet die Regiobank aus

Die Regiobank legt Wert auf eine herausragende Beratungs- und Produktqualität. Die Bank konzentriert sich dabei hauptsächlich auf die Unterstützung von Firmen- und Privatkunden in ihrem Marktgebiet. Die persönliche Betreuung, Effizienz, rasche Entscheidungen, Flexibilität und Verlässlichkeit schaffen für die Kundschaft entscheidende Mehrwerte. Wichtig sind zudem langjährige und verlässliche Beziehungen zwischen den Kundinnen und Kunden und den einzelnen Kundenberatern. Eine tiefe Fluktuation sorgt für die dafür erforderliche Konstanz in der Belegschaft. Da die meisten Mitarbeitenden im Marktgebiet wohnen, werden eine überdurchschnittliche regionale Verankerung und eine gelebte Kundennähe erreicht.

Stakeholderanalyse

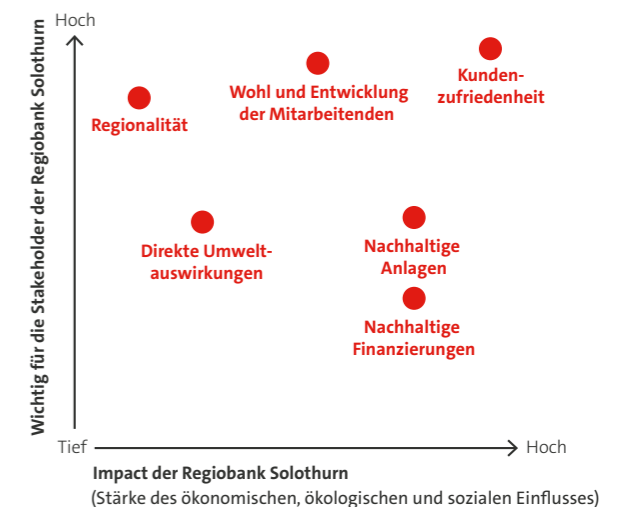
Der Regiobank ist es ein wichtiges Anliegen, die Interessen ihrer Anspruchsgruppen in ihren Entscheidungen zu berücksichtigen. Daher legte sie im letzten Jahr die relevanten An-

spruchsgruppen in zwei internen Workshops fest. Die relevantesten Stakeholder sind in der folgenden Abbildung zusammengefasst.



Wesentlichkeitsmatrix

Eine effektive Methode zur Identifizierung und anschliessenden Verbesserung der Nachhaltigkeit besteht in einer vorgängigen Analyse der wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen. In einem ersten Schritt wurden die einzelnen Themen im Umfeld der Regiobank analysiert. Ein besonderer Fokus wurde dabei auf die Themenfelder gelegt, welche die wichtigsten Anspruchsgruppen interessieren. Diese Auswahl wurde mit gängigen Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung abgeglichen und spezifisch auf die Regiobank abgestimmt. Fachpersonen identifizierten die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen und legten sie zur Überarbeitung und Finalisierung der Geschäftsleitung vor. Das Resultat zeigt sich in untenstehender Grafik.



Inhaltsverzeichnis

Nachhaltigkeitsengagement

Bedeutung der Nachhaltigkeit	Seite 3
Das zeichnet die Regiobank aus	Seite 3
Stakeholderanalyse	Seite 3
Wesentlichkeitsmatrix	Seite 3

Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen

Kundenzufriedenheit	Seite 4
Wohl und Entwicklung der Mitarbeitenden	Seite 5
Regionalität	Seite 8
Nachhaltige Anlagen	Seite 9
Nachhaltige Finanzierungen	Seite 9
Direkte Umweltauswirkungen	Seite 10

Wesentliche Nachhaltigkeitsthemen

Kundenzufriedenheit

Die Kundenzufriedenheit ist ein zentrales Anliegen der Regiobank sowie ihrer Stakeholder. Diese soll durch engagierte und fähige Mitarbeitende, eine faire Preispolitik, zeitgerechte und transparente Finanzdienstleistungen und Produkte sowie durch verantwortungsvolle Verkaufspraktiken erreicht werden. Vertrauensfördernd sind zudem der Umgang der Regiobank mit dem Datenschutz, die transparenten Produktinformationen sowie langfristige und stabile Kundenbeziehungen.

Qualitatives Ziel: Kundinnen und Kunden mit verständlichen Finanzdienstleistungen, persönlicher Kundenbeziehung und professionellem Verhalten begeistern.

Datenschutz sensibler Kundeninformationen

Das Ziel ist es, den höchstmöglichen Schutz der Kundendaten zu gewährleisten. Zur Umsetzung dieses Ziels bestehen interne Weisungen, die den Zugriff der Mitarbeitenden auf Kundendaten stark einschränken. Der Datenschutz der Regiobank basiert auf dem Need-to-know-Grundsatz. Daten oder Zugriffsrechte werden nur bestimmten Personen freigegeben, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben zwingend benötigen. Vertrauliche elektronische Dokumente werden zudem verschlüsselt aufbewahrt. Die Berechtigungen der Mitarbeitenden werden mindestens jährlich oder bei Veränderungen überprüft.

Ziel 2022
Höchstmöglicher Schutz der Kundendaten

Kundenbeziehung/-zufriedenheit

Die Regiobank betreut rund 35 000 Privat- und Firmenkunden, die zum grössten Teil in ihrem Marktgebiet Jurasüdfuss domiziliert sind. Die Qualität der Kundenbeziehung und die Kundenzufriedenheit mit den Produkten und Dienstleistungen der Regiobank sollen ab dem Berichtsjahr 2022 mithilfe von Kundenumfragen standardisiert ermittelt, mit Kennzahlen konsolidiert und über Zielwerte gesteuert werden. Anschliessend werden die Resultate der Umfrage öffentlich

kommuniziert und geeignete Massnahmen zur Verbesserung eingeleitet. Die Regiobank stellt ihrer Kundschaft sämtliche Vertriebskanäle (physisch/digital/mobil) zur Verfügung. Die persönlichen Beziehungen zu den Kundinnen und Kunden bleiben jedoch zentral und werden mit Kundenanlässen sowie persönlichen Kontakten gestärkt.

Verkaufspraktiken und Produktkennzeichnung

Bereits seit mehreren Jahren wenden die Beraterinnen und Berater der Regiobank einen standardisierten Beratungsprozess an. Die Regiobank führt dazu regelmässig interne Schulungen durch, um die Verkaufspraktiken der Mitarbeitenden zu optimieren und die bestehenden Beratungsgrundsätze zu festigen. Das Ziel ist es, eine bedürfnisorientierte Beratung sicherzustellen sowie die Finanzdienstleistungen und Produkte verständlich und transparent zu erläutern. Die bestehenden Verkaufspraktiken, die Produkte und die Produktkennzeichnung sollen im Jahre 2022 mittels Kundenumfrage beurteilt werden. Basierend auf den Resultaten der Kundenumfrage werden Massnahmen zur Verbesserung eingeleitet sowie Kennzahlen und Zielwerte definiert.

Ziel 2022
Finanzdienstleistungen verständlich und einfach kommunizieren

Wohl und Entwicklung der Mitarbeitenden

Das Wohl und die Entwicklung der Mitarbeitenden haben für die Regiobank eine hohe Priorität, da die Angestellten einen sehr wichtigen Teil zur Kultur und Identifikation des Unternehmens sowie zum Geschäftserfolg beitragen. Die Bank hat sich zum Ziel gesetzt, gute Angestellte zu halten sowie ein attraktives Arbeitsumfeld für zukünftige Mitarbeitende und Lernende anzubieten. Die Indikatoren Gesundheit, Schutz der Daten von Mitarbeitenden, Anstellungsbedingungen, Flexibilität der Arbeitsmodelle, Lohngleichheit und -fairness dienen der Beurteilung des Wohls der Mitarbeitenden.

Qualitatives Ziel: Das Wohl und die Entwicklung der Mitarbeitenden durch eine gesunde, faire und flexible Arbeitsumgebung fördern.

Gesundheit

Die Regiobank führt regelmässig eine Umfrage bei den Mitarbeitenden durch, um ihre Zufriedenheit zu prüfen und geeignete Massnahmen daraus abzuleiten. Basierend auf einer halbjährlichen Standortbestimmung werden die Zielerreichung sowie die Gefühlslage und Zufriedenheit der Mitarbeitenden beurteilt und besprochen. Dadurch können Probleme bezüglich der psychischen Gesundheit aufgedeckt und entsprechende Massnahmen ergriffen werden. Die Gesundheit der Mitarbeitenden wird zudem durch hohe Investitionen in eine ansprechende Infrastruktur am Arbeitsplatz gefördert. Ebenfalls beteiligt sich die Bank an Gesundheitschecks und Fitnessabonnements. Seit 15 Jahren besitzt die Regiobank eine externe Meldestelle für Mobbingfälle und weitere Formen der Diskriminierung. Ab dem Berichtsjahr 2022 werden neu die Absenzen aufgrund von Krankheit und Berufsunfall erfasst. Die quantitativen Ziele hinsichtlich der Mitarbeitendenzufriedenheit und der Absenzen werden im Berichtsjahr 2022 definiert.

Schutz der Daten von Mitarbeitenden

Die Regiobank verzeichnete seit der Gründung keine gravierenden Vorfälle, die den Datenschutz der Mitarbeitenden gefährdeten. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, diesen hohen Standard an Datenschutz beizubehalten und keine derartigen Vorfälle aufkommen zu lassen. Die eingeschränkten Zugriffsrechte auf die Personalakten und Bankkonten der Mitarbeitenden gewährleisten den Schutz der Privatsphäre. Insbesondere kritische Berechtigungen für Daten und Businessvolumen der Mitarbeitenden werden regelmässig durch die Regiobank geprüft.

Ziel 2022
Keine gravierenden Vorfälle

Stand 2021
Keine gravierenden Vorfälle

Anstellungsbedingungen

Die Fluktuationsrate wird laufend erfasst und ab dem Berichtsjahr 2021 öffentlich kommuniziert. Die Regiobank ist bestrebt, die Fluktuationsrate (Lernende und Arbeitgeberkündigungen ausgeschlossen) unter 5 % zu halten. Die Anstellungsbedingungen beeinflussen die Fluktuationsrate wesentlich. Dank der regelmässigen Umfrage zur Mitarbeitendenzufriedenheit und mithilfe der Standortbestimmungen können die Mitarbeitenden die aktuellen Anstellungsbedingungen beurteilen sowie Verbesserungsvorschläge und Wünsche anbringen. Basierend auf den Ergebnissen werden die Anstellungsbedingungen überprüft und erforderliche Veränderungen eingeleitet. Zusätzlich identifiziert die Regiobank mittels einer regelmässig durchgeführten Benchmarkanalyse potenzielle zusätzliche Fringe Benefits für Mitarbeitende.

Ziel 2022
Fluktuationsrate unter 5 %

Stand 2021
Fluktuationsrate von 5,2 %

Flexible Arbeitsmodelle

Gemäss interner Weisung bietet die Regiobank ihren Mitarbeitenden die Option an, teilweise im Homeoffice zu arbeiten. Auf Wunsch und nach Möglichkeit (Arbeitsbereich) können Mitarbeitende auch Teilzeit arbeiten. Die Regiobank hat sich zum Ziel gesetzt, diese flexiblen Arbeitsmodelle den Angestellten weiterhin zur Verfügung zu stellen sowie Job-sharing nach Bedarf und Realisierbarkeit zu ermöglichen.

Ziel 2022
Flexible Arbeitsmodelle fördern

Stand 2021
Teilzeitquote von 49,6 %

Lohngleichheit und -fairness

Die Regiobank gewährleistet faire Löhne. In den letzten Jahren hat die Bank bei guter Leistung zusätzlich eine Gewinnbeteiligung ausbezahlt und die Möglichkeit angeboten, im Rahmen des Mitarbeitendenbeteiligungsprogramms Aktien der Regiobank zu Vorzugskonditionen zu erwerben. Zur Sicherstellung einer fairen Entlohnung der Mitarbeitenden wurden Profillöhne und eine leistungsorientierte Lohnpolitik eingeführt. Zudem wurde eine Lohnvergleichsanalyse durchgeführt, welche die Fairness der aktuellen Löhne in Bezug auf die Gleichstellung von Frau und Mann aufzeigen soll. Das Resultat zeigte keine wesentlichen unerklärlichen Lohnunterschiede. Diese Beurteilung dient ab dem Berichtsjahr 2022 als Basis zur Erarbeitung von weiteren Zielen und Massnahmen.

Ziel 2022

Unerklärte Lohnunterschiede von maximal +/- 1,5 %

Aus- und Weiterbildung

Die Anzahl Lernender und die Anzahl der Mitarbeitenden in berufsbegleitender externer Weiterbildung werden durch die Regiobank erfasst. Zudem holt die Regiobank ein qualitatives Feedback zu absolvierten Aus- und Weiterbildungslehrgängen von Mitarbeitenden ein. Diese Kennzahlen werden im Berichtsjahr 2021 erstmals öffentlich kommuniziert. Zusätzlich soll ab dem Berichtsjahr 2022 der Prozentsatz der Mitarbeitenden, die mit dem Aus- und Weiterbildungsangebot zufrieden sind, über eine Befragung erhoben werden. Die Regiobank hat hierfür einen Zielwert von 80 % definiert. Weitere Massnahmen werden aus den Resultaten der Umfrage abgeleitet.

Ziel 2022

80 % der Mitarbeitenden sind mit dem Aus- und Weiterbildungsangebot zufrieden

Stand 2021

9 Lernende und 14 Angestellte in berufsbegleitender externer Weiterbildung

Beförderungs- und Aufstiegschancen

Die Regiobank kommuniziert ihre Beförderungspraxis transparent und begleitet ihre Angestellten bei der beruflichen Weiterbildung. Für jede Stelle ist klar festgelegt, welche Anforderungen und Ausbildungen für die jeweiligen Angestellten vorgesehen sind und welche Beförderungsaussichten bestehen. Aufgrund der Grösse der Regiobank und der Loyalität der Mitarbeitenden sind nur begrenzte Aufstiegschancen vorhanden. Die Regiobank hat sich jedoch zum Ziel gesetzt, ihre Mitarbeitenden gezielt zu fördern und ihnen nach Möglichkeit interne Aufstiegschancen anzubieten. Dies kann hauptsächlich bei Nachfolgelösungen infolge Pensionierungen oder Kündigungen erreicht werden.

Ziel 2022

Mitarbeitende weiterhin gezielt fördern

Stand 2021

15 Beförderungen

Sie schönste Barockstadt der Schweiz
feierte 2020/2021 Geburtstag: Seit
2000 Jahren ist Solothurn florierendes
Lebens-, Kultur- und Handelszentrum.



Regionalität

Der Bereich Regionalität soll die wirtschaftliche Förderung des Marktgebietes und das gesellschaftliche (Kultur, Sport etc.) Engagement der Regiobank widerspiegeln. Dank der vielfältigen finanziellen und ideellen Förderung und Unterstützung von Vereinen, Organisationen und Initiativen leistet die Regiobank einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung des Jurasüdfusses.

Qualitatives Ziel: die gesellschaftliche und wirtschaftliche Förderung des Jurasüdfusses

Regionale Wertschöpfung

Der Beitrag der Regiobank zur regionalen Wertschöpfung wird anhand der Kreditvergaben innerhalb des Marktgebietes, der Anzahl der Mitarbeitenden (ohne Lernende), die im Marktgebiet wohnen, sowie der Höhe der Steuern beurteilt. Das Marktgebiet erstreckt sich entlang des Jurasüdfusses (Biel bis Olten). Im Beschaffungswesen erteilt die Regiobank ihre Aufträge, sofern möglich, bereits heute regionalen Lieferanten und Handwerkern. Zudem fördert die Regiobank die Mitgliedschaft ihrer Mitarbeitenden in regionalen Netzwerken.

Ziele 2022

- Über 80 % des Kreditvolumens werden innerhalb des Marktgebietes vergeben
- Über 80 % der Mitarbeitenden wohnen im Marktgebiet

Stand 2021

- Steuern in Höhe von CHF 2,4 Millionen
- 82 % des Kreditvolumens wurden innerhalb des Marktgebietes vergeben
- 92 % der Mitarbeitenden wohnen im Marktgebiet

Gesellschaftliches Engagement

Die Regiobank unterstützt regionale Vereine, Veranstaltungen und Projekte. Dabei legt sie grossen Wert auf ein breit gefächertes Sponsoring. Die Regiobank will ihre Sponsoringaktivitäten auch in Zukunft unverändert grosszügig und in innerhalb des Marktgebietes fortsetzen. Die Kennzahlen zur Messung des gesellschaftlichen Engagements umfassen daher sowohl die Höhe der Sponsoringbeiträge als auch die Anzahl Sponsoringengagements. Die Regiobank erfasst die Höhe der Beiträge, die sie im Marktgebiet und ausserhalb des Marktgebiets leistet.

Seit einigen Jahren führt die Regiobank jährlich einen gemeinnützigen Einsatz mit allen Mitarbeitenden der Bank durch. Dabei betätigen sich die Angestellten bei regionalen Projekten (bspw. Instandhaltung von Wanderwegen, Aufforstung nach Stürmen). Aufgrund der aktuellen Pandemie konnte dieser Anlass in den letzten beiden Jahren nicht durchgeführt werden.

Ziele 2022

- 100 % des Sponsorings innerhalb des Marktgebietes
- Gemeinnütziger Einsatz im Marktgebiet

Stand 2021

- Sponsoringbeiträge in Höhe von CHF 394 693
- 166 aktive Sponsoringengagements
- 100 % des Sponsorings innerhalb des Marktgebietes

Nachhaltige Anlagen

Durch die Produktauswahl und die Beratung der Kundinnen und Kunden im Anlagegeschäft hat die Regiobank einen Einfluss darauf, wie Gelder der Kundschaft investiert werden. Neben finanziellen Kriterien sollen deshalb vermehrt ökologische, soziale und Corporate-Governance-Aspekte im Anlageprozess berücksichtigt werden. Bereits heute wendet die Regiobank die Ausschlusskriterien des Schweizer Vereins für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK) in der Vermögensverwaltung an. Diese schliessen Investitionen in Hersteller von Personenminen, Streumunition sowie biologischen und chemischen Waffen aus. Über eine verbesserte Transparenz und zusätzliche Informationen zur Nachhaltigkeit können Anlageentscheide der Kundinnen und Kunden bewusst unterstützt und nachhaltige Anlagen gezielt gefördert werden.

Qualitatives Ziel: Den Kundinnen und Kunden nachhaltige Anlagemöglichkeiten anbieten und transparent über deren Zusammensetzung kommunizieren.

Die Regiobank wird im Berichtsjahr 2022 ihren Prozess zur Identifikation von nachhaltigen Anlagen überarbeiten und standardisieren. Bei der Einstufung einer Anlage wird sich die Bank auf die Expertise von erfahrenen Partnern für nachhaltige Anlagen stützen.

Im Beratungsprozess soll die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsthemen ausgebaut werden. Hierbei orientiert sich die Regiobank am Leitfaden der Schweizerischen Bankiervereinigung. Kundenberaterinnen und Kundenberater werden diesbezüglich geschult und die standardisierte Erwähnung der ESG-Einstufung soll in den Anlageberatungsprozess integriert werden.

Die Regiobank strebt ein stetiges Wachstum in nachhaltigen Anlagen an, sowohl in Depots der Beratungskundinnen und -kunden als auch in den Vermögensverwaltungsmandaten. Ein Zielwert wird nach der Überarbeitung des Prozesses zur Identifikation von nachhaltigen Anlagen definiert.

Ziel 2022

Standardisierte Erwähnung der ESG-Einstufung im Anlageberatungsprozess

Nachhaltige Finanzierungen

Die Regiobank hat mit ihren Finanzierungen einen bedeutenden Einfluss auf die nachhaltige Entwicklung am Jurasüdfuss. In ihrer Kreditpolitik definiert die Bank, welche Finanzierungsarten sie betreibt und wo das bewirtschaftete Marktgebiet liegt. Keine Finanzierungen werden bei Geschäften gewährt, welche gegen moralische oder ethische Prinzipien der Bank verstossen.

Sowohl bei bestehenden als auch bei neuen Kundinnen und Kunden achtet die Regiobank darauf, dass die finanzielle Gesundheit von Privatpersonen und Firmen längerfristig möglich bleibt. Die ökologische Nachhaltigkeit soll zusätzlich in Zukunft stärker in den Finanzierungsentscheidungen berücksichtigt werden.

Qualitatives Ziel: Finanzierungen mit positivem Einfluss auf die Gesellschaft und/oder die Umwelt weiter ausbauen.

Die Regiobank möchte im Berichtsjahr 2022 eine Definition des Begriffs «nachhaltige Finanzierungen» ausarbeiten, um sich weiter in diese Richtung entwickeln zu können. Parallel dazu soll das bestehende Hypothekarportfolio von Wohnimmobilien bezüglich Energieeffizienz beurteilt werden. Hierfür ist ein Energierechner geplant, welcher zukünftig auch in Beratungsgesprächen verwendet werden kann. Zu diesem Zweck soll das Know-how der Mitarbeitenden, insbesondere der Beraterinnen und Berater, bezüglich Nachhaltigkeit bei Eigenheimfinanzierungen ausgebaut werden. Dieses Wissen soll bei Bedarf in die Beratungsgespräche zum Thema Bauen und Wohnen einfließen.

Ziel 2022

Beurteilung des bestehenden Hypothekarportfolios von Wohnimmobilien hinsichtlich Energieeffizienz

Direkte Umweltauswirkungen

Die Regiobank möchte ihre Vorbildfunktion als nachhaltige Bank wahrnehmen und ihre direkten negativen Umweltauswirkungen reduzieren. Die Kernthemen sind der Treibhausgasausstoss und der Energieverbrauch. Hierbei werden vorwiegend Massnahmen vorangetrieben, welche diesbezüglich erhebliche Verbesserungen bewirken. Ungeachtet dessen werden interne Optimierungen (z. B. Reduktion des Papierverbrauchs, Förderung von Recycling, Einsatz von Elektrofahrzeugen) laufend umgesetzt.

Qualitatives Ziel: Die direkten negativen Umweltauswirkungen minimieren.

Energieeffizienz

Der Energieverbrauch wird anhand der Kilowattstunden für Strom und Heizung gemessen. Zusätzlich erfasst die Regiobank den Anteil an erneuerbaren Energien. Im Berichtsjahr 2022 sollen dafür quantitative Ziele definiert werden. Die Regiobank setzt bereits heute auf klimafreundliche Energiequellen. Beispielsweise wurde beim Umbau des Hauptsitzes eine Fotovoltaikanlage mit einer Fläche von 253 m² installiert. Künftig sollen die eigenen Liegenschaften schrittweise mit Fernwärme, einer Wärmepumpe oder einer Erdsonde ausgerüstet werden. Weitere Massnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs werden nach der Identifikation von Energiehotspots festgelegt.

Stand 2021

- 61 % der verwendeten Energie stammen aus erneuerbaren Energiequellen
- Fotovoltaikanlage mit einer Fläche von 355 m²

Auswirkungen des Klimawandels

Zur Beurteilung der Auswirkungen des Klimawandels auf die Bank muss zuerst eine Analyse durchgeführt werden. Anschliessend können Notfallszenarien entwickelt und Massnahmenpläne erarbeitet werden.

Treibhausgasemissionen

Die Regiobank hat sich zum Ziel gesetzt, die Treibhausgasemissionen (Scope 1 und Scope 2) im Jahr 2022 zu messen, relevante Hotspots zu identifizieren und die Emissionen längerfristig zu senken. Zudem soll die Eigenproduktion von erneuerbarer Energie erhöht werden. Der Gesamtenergiebezug soll bis 2025 zu 100 % aus erneuerbaren Energien stammen.



Albert Thommen

ist Mitglied der Geschäftsleitung sowie Bereichsleiter Marktsupport und Logistik bei der Regiobank Solothurn AG.

Redaktion: Swiss Climate AG

Regiobank Solothurn AG

Westbahnhofstrasse 11
4502 Solothurn

032 624 15 15
regioservice@regiobank.ch
regiobank.ch

Unsere Geschäftsstellen

Hauptstrasse 34, 4562 Biberist
Bahnhofstrasse 9, 4622 Egerkingen
Kirchstrasse 11, 2540 Grenchen
Hauptstrasse 58, 4528 Zuchwil